

der Kamin aus rotem Marmor aus Liffabon und schwarzem aus Irland, derjenige im Gesellschaftszimmer aus weißem carrarifchem Marmor mit gebälktragenden Figuren in Lebensgröße gefchmückt. Die Bibliothek ist bis zur Decke in Nufsbaumholz mit Ebenholzeinlagen getäfelt; reich ornamentierte Pilafter teilen die Wandflächen in Felder. Ueber den Bücherbrettern sind die gefchnitzten Reliefbildnisse der bedeutendsten Schriftsteller angebracht. Das Speisezimmer hat Eichenholzbekleidung mit Mahagonifüllungen; Kamin und Büffett reichen bis zur Decke und sind Prunkstücke ersten Ranges. Die Flurgänge zeigen eingelegte Arbeit aus verschiedenen Hölzern hergestellt. Im Obergefchofs, welches die Schlafzimmer enthält, sind Eiche und Wallnufs mit Mahagonifüllungen verwendet. Die übrige Ausstattung des Hauses ist aus harten, polierten oder gefirniften Hölzern im fog. Kabinettil gehalten.

Fig. 492.

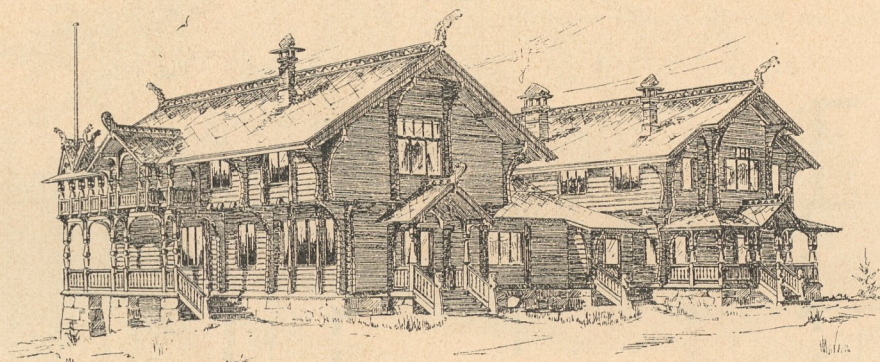
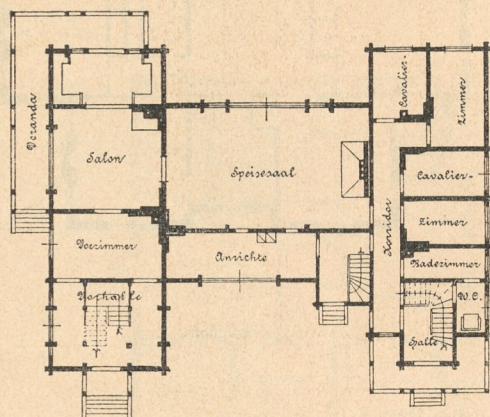


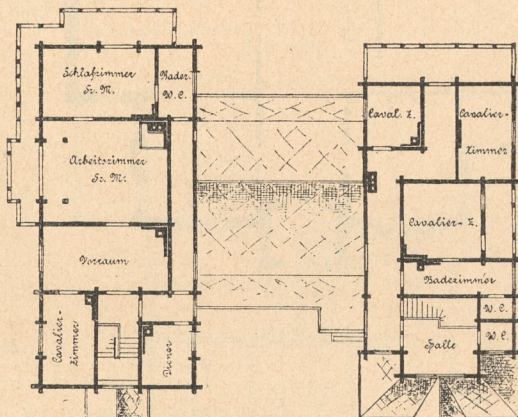
Schaubild.

Fig. 493.

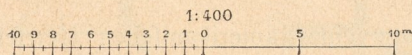


Erdgefchofs.

Fig. 494.



Obergefchofs.



Kaiferl. Jagdhaus zu Rominten ⁴⁵⁸).

Arch.: *Munthe*.

Zu den äußeren Mauern ist der blaue Kalkstein der Umgegend, zur Architektur und zu den Innenwänden der Vorhalle grauer Sandstein (aus den 120 Meilen entfernt liegenden Brüchen an den Ufern des Ohio) verwendet worden.

Auch die Ställe sind aus Hauftein gebaut und haben Schiefdach erhalten. Die Kosten betragen etwa 160 000 Dollars.

Zu den Herrnhäusern auf dem Lande zählen auch noch Häuser, die nur vorübergehender Benutzung dienen, also nur auf kurze Zeit bewohnt werden. In erster